

Auch aus *sechs* verschiedenen Tönen kann man eine Tonleiter bauen. Die bekannteste ist die so genannte **Ganztonleiter**. Sie heißt deshalb so, weil es in ihr nur *Ganztöne* als Tonabstand gibt.

---

Ganzton-  
leiter



Da wir hier nur sechs statt unser üblichen sieben Töne pro Oktave haben, muss man beim Notieren auch *eine Tonstufe auslassen* – im obigen Beispiel gibt es keinen Ton auf der dritten Linie. Man kann die Ganztonleiter auch mit anderen Tönen darstellen, indem man diese enharmonisch (⇒ S. 77) verwechselt, wie z. B. *b* statt *ais* (dann fehlt im zweiten Zwischenraum eine Note).

Man ahnt es vielleicht schon: es gibt auch Tonleitern, die aus *mehr* als 7 verschiedenen Tönen bestehen.



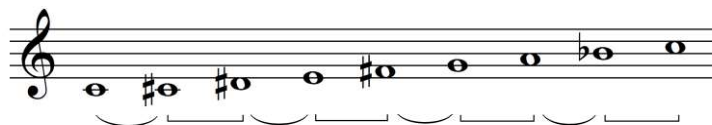
Die **chromatische<sup>233</sup> Tonleiter** enthält *alle* möglichen Töne unseres Tonsystems. Sie besteht also aus 12 verschiedenen Tönen. Bei der Notation der Töne richtet man sich nach der Lesbarkeit. Gehen die Töne nach oben, verwendet man *eher* ein # oder den nächsten Stammton; gehen sie nach unten, verwendet man ein b oder den nächsten Stammton.

---

chro-  
matische  
Tonleiter



Auch wenn man eine Tonleiter baut, bei der die Töne immer abwechselnd einen Halbton und einen Ganzton voneinander entfernt liegen, entsteht bis zum Erreichen der Oktave eine Skala mit mehr als 7 verschiedenen Tönen, nämlich mit 8 Tönen<sup>234</sup>.



Da der *Aufbau* dieser Tonleiter *immer gleich* ist, wird sie daher auch **Halbton-Ganzton-Skala** genannt oder auch kurz **HTGT**. Im Beispiel ist der Halbton am Bogen erkennbar und der Ganzton an der Klammer.

---

Halbton-  
Ganzton-  
Skala,  
HTGT

Nun kann man eine derartige Tonleiter auch in der umgekehrten Reihenfolge bauen, indem auf einen Ganzton ein Halbton folgt. Diese Skala nennt man dann folgerichtig **Ganzton-Halbton-Skala** oder abgekürzt **GTHT**.

---

Ganzton-  
Halbton-  
Skala,  
GTHT



<sup>233</sup> Das griechische Wort *chróma* bedeutet *Farbe*.

<sup>234</sup> Da wir nur 7 verschiedene Tonstufen in unserem Notensystem notieren können, muss *eine* Tonstufe zweimal erscheinen – im Beispiel das *c* und das *cis*